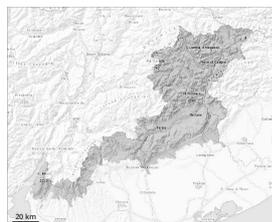


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tribschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

Altschnee

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

Seit Freitag blies der Wind verbreitet in Gipfellagen mäßig bis stark. Am Freitag wuchsen die zuvor kleinen Tribschneeansammlungen nochmals an. Die frischen Tribschneeansammlungen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 1900 m sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Schneedecke

Mit starkem bis stürmischem Nordwind entstanden frische Tribschneeansammlungen. Die verschiedenen Tribschneeansammlungen sind teilweise schlecht miteinander und mit dem Altschnee verbunden. Sie sind vor allem in ihren Randbereichen leicht auslösbar. Die Meldungen der Beobachter und Stabilitätstests bestätigen die an Tribschneehängen kleinräumig sehr unterschiedliche Stabilität der Schneedecke.

